

Since 1909



SVS SPOTS

Ausgabe
Dezember 2017



e-Spots



SV SISSACH 1909



Wir drücken euch immer die Daumen,
ausser wenn wir gerade für euch arbeiten!



Welcome

Vorwort Bruno

„GV ausser Kontrolle, Unruhe im Verein, negatives Budget ...“
Diese waren nur einige der Aussagen und Negativschlagzeilen, die wir im Dorf, am Stammtisch und aus den Medien nach der GV im Frühjahr zur Kenntnis nehmen mussten.

Dank der grossartigen Kollegen, mit denen ich jahrelang zusammenarbeiten durfte, konnten wir eigentlich alle Aussagen und Meinungen wiederlegen. Denn DER / UNSER Verein hat weiterhin sehr gut funktioniert. Im sportlichen Bereich wie auch bei der Beschaffung von neuen Trikots. Zusätzlich konnte ich mit Peter Greinemann einen neuen Präsidenten gewinnen, der super zu uns passt und der mit seiner Erfahrung und dem Netzwerk unseren Verein weiterbringt.

Seit der ausserordentlichen GV vom 17. November schauen wir durch die Frontscheibe, denn der Blick in den Rückspiegel ermöglicht nur ein kleines Blickfeld.

Gerne stelle ich mein Wissen unserem Präsidenten als Vize zur Verfügung und wünsche mir von allen Mitgliedern, dass sie offen, ehrlich und transparent mit Änderungsanträgen inklusive Lösungsvorschlägen an unseren Präsidenten herantreten. Nur so kann Peter den „Flaschenhals“ finden und die nächsten Schritte einleiten.

Ich wünsche Peter, dass er die Zeit als Präsident geniessen und die gleiche Freude erfahren kann, wie ich sie 17

Jahre lang erleben durfte. Meinerseits werde ich als Vizepräsident alles geben, um Peter 100%ig zu unterstützen.

Gruss Bruno

SV Sissach
Postfach 323
4450 Sissach

Geschäftsstelle
Tanja Fedriga
Tel. 061 971 88 51

www.svsissach.ch
 www.facebook.com/svsissach1909

Clubrestaurant Tannenbrunn
Tel. 061 971 24 81
Wirt: Grégory Potocki
Tel. 078 709 44 06

Vereinsnummer SFV: 03560
Gründungsdatum SV Sissach:
28. März 1909
Gründungsdatum SV Sissach:
28. März 1909



Vorwort Peter

... Vielen Dank, lieber Bruno, für das, was Du zusammen mit Tanja, dem Vorstand und allen freiwilligen Helfern für unseren Verein weit über ein Jahrzehnt geleistet hast. Du hinterlässt sehr grosse Fusstapfen, in die ich noch reinwachsen muss. Es ist aber gut zu wissen, dass ich mich auch weiterhin auf Deine und die Unterstützung aller Funktionäre und Mitglieder verlassen kann.

Herzlichen Dank auch an die Mitglieder, die mir ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Dieses werde ich nicht enttäuschen.

Bevor man durch die Frontscheibe blickt, sollte man wissen, was man im Auto hat. Was wir haben, ist ein Traditionsverein, der in seiner Zusammensetzung und der Bündelung von Talenten einmalig ist. Manchmal gibt es halt Ärger auf dem Rücksitz, und dann heisst es, für Ordnung zu sorgen...

Natürlich gibt es bei einem Verein wie unserem diverse Interessengruppen, die zeitweise auch andere oder gegenläufige Interessen vertreten. Wir sollten aber nie vergessen, dass wir ein gemeinsames Ziel haben und eine Gemeinschaft sind.

Das Ziel ist: sportlich und sozial das Beste zu geben. Natürlich wird es immer ein Spannungsfeld zwischen sportlichen und gesellschaftlichen Zielen geben.

Als ein Verein, der Werte vermittelt, unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Alter, sind wir gerade heute, wo die Werte zu erodieren beginnen, unverzichtbar.

Deshalb zähle ich auf eure Unterstüt-

zung! Ich stehe für offene und ehrliche Kommunikation, bin jederzeit erreichbar (siehe unten) und freue mich auf Kritik, Anregungen und was immer ihr zum Wohle des Vereins, unseres Vereins beitragen wollt oder könnt.

Als kleines Symbol haben wir einmalig Aufkleber produziert, die das „WIR“-Gefühl ausdrücken sollen. (Dafür ist kein Geld vom Verein ausgegeben worden, wir konnten dafür einen Sponsor gewinnen.) Es würde mich sehr freuen, wenn ich den dann öfters sehe. Für die traditionsbewussten Mitglieder gibt es natürlich auch noch den «puren» SV-Sissach-Aufkleber (gilt selbstverständlich auch für Fahrrad, Skateboard und Rollator ...) Uns allen wünsche ich ein tolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 2018.

Euer
Peter

Kontakt Daten:

Email: pgreinemann@gmail.com

Natel: 078 871 50 56

Adresse: Schulstrasse 22, 4450
Sissach

ALS TEAM ZUM SIEG. WIR MACHEN MIT.



MIT PASSENDEN VERSICHERUNGSLÖSUNGEN AUS EINER HAND.

Wer sich auf eine starke Mannschaft verlassen kann,
erreicht seine Ziele leichter.

Die Allianz unterstützt Sie mit kompetenten Beratungs-
teams und Servicespezialisten vor Ort. Was auch immer
Sie sich vornehmen – gemeinsam erreichen wir es.

Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie.

Generalagentur Markus Burgunder

Schneckelerstrasse 4b, 4414 Füllinsdorf
allianz.ch/markus.burgunder

Ihre Beraterin: Vanessa Luterbacher

Tel. 058 357 03 14, Mobile 078 664 54 83
vanessa.luterbacher@allianz.ch

Allianz 

Zufriedenstellende Vorrunde in neuer Liga

Eine höhere Liga stellt insbesondere im physischen Bereich andere Anforderungen. Dementsprechend wurde die Vorbereitung ausgelegt. Mit 3 Trainingseinheiten pro Woche, in denen das Team hervorragend mitzog, konnte eine gute Basis gelegt werden. Dabei profitierten wir 1x pro Woche auch von der Lauf- und Koordinationsschule unter der fachkundigen Leitung von Ejup Imeri. Die Testspiele zum Ende der Vorbereitung gewannen wir allesamt klar.

Meisterschaft:

Zum Meisterschaftsstart erwarteten uns gleich zwei Spiele gegen meistgenannte Gruppenfavoriten. In Bubendorf unterlagen wir trotz Pausenführung, im Spiel gegen die mit etlichen 1. Liga-Spielern verstärkten Old Boys aus Basel blieben wir chancenlos. In den darauffolgenden 3 Spielen holten wir 7 wichtige Punkte gegen direkte Konkurrenten und waren nun richtig in der 2. Liga angekommen. Auch spielerisch konnten wir problemlos mithalten und uns weiterentwickeln.

Zusammenfassend bin ich mit den Leistungen in der Vorrunde zufrieden. Mit 4 Siegen und 2 Unentschieden aus 13 Spielen liegen wir auf Rang 11 und 6 Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt. Für einen Aufsteiger darf sich dies sehen lassen. Sämtliche Spiele gegen die hinter uns liegenden Mannschaften wurden souverän gewonnen. Als Highlight ist sicher der 3:2-Sieg (nach 0:2 Pausenrückstand) gegen Herbstmeister Concordia Basel zu werten. Der Negativpunkt bildete sicher die 0:4-Klatsche vor grosser Kulisse im Derby gegen Gelterkinden – in der Rückrunde ist

Revanche angesagt! Einen besseren Ranglistenplatz haben wir uns mit unnötigen Punktverlusten – insbesondere in den Spielen gegen Dardania und Pratteln – verbaut.

Ich bin überzeugt, dass wir uns in der Rückrunde weiter steigern können. Das Kader wird mit der Rückkehr von Langzeitverletzten und -abwesenden gestärkt, und der nötige Ehrgeiz bei den Spielern ist vorhanden.

Cup:

Das Cup-Abenteuer begann für uns als Zweitligist erst in Runde 3. Mit dem FC Laufen erwartete uns ein heimstarker Liga-Konkurrent. Auf holprigem Geläuf konnten wir uns dank einer kämpferischen und solidarischen Leistung mit 1:0 durchsetzen. Auch im 1/16-Final war uns das Losglück nicht hold. Wieder ein Auswärtsspiel bei einem Mitstreiter aus der 2. Liga, dem FC Pratteln. Nach dem 2:0 für den Gegner in der 55. Min. schien dieses Spiel verloren – meine Mannschaft zeigte aber einmal mehr Stehauf-Qualitäten und drehte das Spiel zum vielumjubelten 4:2-Sieg.



2. Liga

In dieser Saison wollen wir die Viertelfinal-Hürde überwinden. Der bisherigen Logik folgend, wurde uns ein Auswärtsspiel zugelost, diesmal in Aesch.

Zum Schluss danke ich meinen Trainerkollegen Alban Sylejmani, Phippä

Konrad und Physio Monika Schätzle für die gute Zusammenarbeit sowie allen Sponsoren und Zuschauern für die Unterstützung.

Dani Bachmann



Ihr Spezialist für Fussbodenheizungen!

GRECOTHERM AG
BAHNHOFSTRASSE 3
4460 GELTERKINDEN
TEL. 061 983 02 40
FAX 061 981 63 30

Der neue Hauptsponsor des
SV Sissach wünscht frohe
Weihnachtszeit



Individuelle
Versicherungslösungen
für jede Situation.



Z ELITE

get in touch!

kontakt@z-elite.ch
061 823 00 29
www.z-elite.ch

The Straight Story – eine wahre Geschichte

Die Saison startete gut geplant und mit dem Tournament „Brazil-Cup“ in Dulliken, das nach etlichen Anläufen in den letzten Jahren endlich mit einem Victory endete.

In einer Perfect World hätte es sicher keinen Ärger im Paradies gegeben, so aber wurde der Dialog gesucht, um neue Trainer zu finden. Am Schluss wurden Manzi und Sutter zu den neuen Wonder Boys befördert. Die Vorrunde war Erbarmungslos. Es waren zwischendurch zwar knapp mehr als Thirteen Days, in der wir 5 Spiele zu absolvieren hatten, aber in diesen zwei Wochen war Das Experiment Duddle mit 23 – nichts ist wie es scheint Teilnehmern in ständiger Bewegung. Aber abgesehen vom Spiel gegen den Erstplatzierten (... und täglich grüsst das Murmeltier) gab es immer genügend Gefährten, um die Spiele in Angriff zu nehmen. Hier die Chronik eines Sommers in Kurzfassung:

Cup >> Concordia | 9:8 n.P. >> **Highlander – es kann nur einen geben.** Nicht, dass nur einer verschossen hätte, aber nur einer schaffte den Cut
 MS >> Türkgücü | 3:4 >> ... **denn sie wissen nicht, was sie tun.** Ein Klassiker, der jedes Jahr sicher einmal im Programm steht

MS >> Frenkendorf | 6:0 >> **Ist das Leben nicht schön?** Wenn alles klappt, ist nur der Himmel die Grenze

MS >> Liestal | 0:2 >> **Falling Down – ein ganz normaler Tag.** Du gibst alles, um am Schluss mit leeren Händen dazustehen

Cup >> Bubendorf | 4:2 >> **Highlander 2 – die Rückkehr.** Zurück auf der Erfolgsspur mit einer starken Leistung

MS >> Rossoneri | 3:5 >> **Ich glaub, ich steh im Wald.** Die Taktik war, ohne Taktik zu spielen

MS >> Timau | 2:3 >> **Alles steht Kopf** nach der 2:0 Führung gegen den Erstplatzierten, danach gefühlter **Freitag der 13.**

Cup >> Olympia | 2:6 >> **Highlander – Endgame.** Immerhin erst gegen ein Meisterteam ausgeschieden

MS >> Alkar | 4:3 >> **Die Stunde des Siegers.** Erfolgreicher Start, um die Punktbilanz aufzubessern

MS >> Kaiseraugst | 3:3 >> **Der schmale Grat.** Manchmal muss auch ein Punkt reichen

MS >> Augst | 5:1 >> **Das Beste kommt zum Schluss.** Von A-Z eine Topleistung des Teams

Die Giganten halten jetzt Winterschlaf und wünschen Fröhliche Weihnachten, aber zuvor folgt noch Das grosse Fressen. Eventuell verstärkt uns ja der eine oder andere Rookie, der bald auch eine 40 auf dem Rücken trägt und somit in den besten Jahren ist. Das Fussballjahr 2018 startet bereits am 27. Januar beim Hallenturnier in Gelterkinden, um wieder Vom Winde verweht zu werden.

Ein kleiner interner Wettbewerb: Sieger erhält ein Bier mit Bratwurst: Wer ist wer im Team?

1. Der Zauberer von Oz (immer da, wenn er benötigt wird, und hext wie in alten Zeiten)
2. Jäger des verlorenen Schatzes (gibt alles und holt jeden Ball zurück)
3. The Revenant - der Rückkehrer (mal hier, mal da – jetzt wieder hier)
4. Der Mann, der zuviel wusste (immer noch eine Korrektur am Rande)
5. Der Besessene (manchmal erkennt man sich selber nicht wieder)
6. Zwei glorreiche Halunken (immer an vorderster Front)
7. Der dritte Mann (auf allen Positionen zu Hause)

Gewinner ist der Erste mit 7 Richtigen Antworten in unserem Gruppenchat.

In diesem Sinne
Good Night und Good Luck



Senioren 40+



MARTI HOLZTECHNIK

BEDACHUNG | DÄMMUNG | HOLZBAU

MARTI HOLZTECHNIK GMBH

Hauptstrasse 102

4441 Thürnen

Tel. 061 973 81 81

Fax 061 973 81 82



www.martiholztechnik.ch



Der Stoff, aus dem die Helden sind



Restart in die 2.Liga

Nach dem Abstieg in die 2. Liga und ca.10 Niederlagen in Serie war das Ziel dieses Jahr klar: besser abzuschneiden.

Nach dem Abstieg in die 2. Liga und ca.10 Niederlagen in Serie war das Ziel dieses Jahr klar: besser abzuschneiden.

Es war mir als Trainer von Anfang an bewusst, dass in dieser Saison das Kader neu zusammenwachsen muss. Die Abgänge werden nicht so einfach ersetzt werden können. Junge Spielerinnen müssen lernen, die Verantwortung zu übernehmen.

Mit 3 Trainings in der Woche und einigen Vorbereitungsspielen gegen viel stärkere Mannschaften versuchte man, physisch besser zu werden.

Leider glückte uns der Saisonstart überhaupt nicht wunschgemäss. Nebst dem mangelnden Abschlussglück und den vielen kleinen Eigenfehlern war das fehlende Selbstvertrauen wohl die grösste Ursache für den verpatzten Fehlstart mit 5 Niederlagen zu Beginn der Runde.

Es war klar, dass es auch in der 2. Liga diese Saison schwerer sein würde. Deswegen war es wichtig, am Anfang den Abstand nach vorne nicht gar zu gross werden zu lassen.

So gegen Ende der Vorrunde kam das Team immer mehr mit dem neuen Spielsystem zurecht. In den letzten 5 Spielen konnte man in 3 Spielen Siege und ein Unentschieden erkämpfen. Damit war nicht nur die Basis gegen den Abstieg gelegt, nein, sogar ein

Angriff nach oben rückt immer näher.

Trotz allem war es eine Vorrunde, die zwar nicht zufriedenstellend, aber den Umständen entsprechend in Ordnung war.

Jetzt geht es erst einmal in die verdiente Winterpause, um dann frisch und ausgeruht in die Rückrunde zu starten. Der Blick geht nach vorne!!

Sportliche Grüsse

Max Zeugin (Trainer)

Ihr offizieller Partner für VW,
VW Nutzfahrzeuge, VW Freizeitmobile



Volkswagen

GarageRuedi**Strub**
Buckten 



Nutzfahrzeuge

Weiermatt 1, 4446 Buckten
Tel. 062 285 00 20 / info@ruedistrub.ch
www.ruedistrub.ch

Für Erfolgs-
erlebnisse.

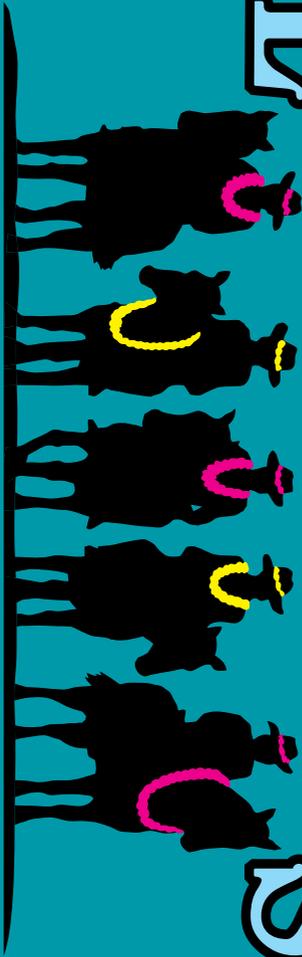


Wenn Sie auf die Nummer 1 im Kanton setzen wollen: BLKB.
blkb.ch, 061 925 94 94



Basellandschaftliche
Kantonalbank

ALLOHA LINEBÄNGERS



SISSACH

Den Glauben nie verlieren

Mit insgesamt 12 Spielen hatten wir im Vergleich zu den Vorjahren eine lange Vorrunde. An deren Ende stehen wir punktgleich mit Allschwil, aber 3 Punkte hinter Reinach, an der hart umkämpften Tabellenspitze der 4. Liga. Verfolgt vom Concordia Basel und Aesch, werden wir in der Rückrunde weiter an Qualität und Tempo zulegen müssen, damit wir zum Ende dieser Saison um den durchaus möglichen Aufstieg spielen können.

Trotz Verstärkung durch drei Spielerinnen aus dem „Eins“ und Vanessa von Concordia Basel, ist unsere Kadersituation noch nicht optimal. Dadurch ist einiges erschwert. Dennoch ist die Arbeit der Spielerinnen, die mit viel Geduld geleistet wird, und sind die Leistungen, die gezeigt werden, mit viel Anerkennung und Stolz zu bewerten. Anerkennung und Stolz, weil das junge Team vor 3 Jahren noch bei den Juniorinnen spielte, etliche Zu- und Abgänge die gewünschte Konstanz verhinderten und somit bis anhin die nötige „Kadersicherheit“ nie erreicht werden konnte. Vor allem aber, weil das Team, welches an schlechten Tagen mit 6 Spielerinnen trainiert, Woche für Woche mit grosser Motivation im Training erscheint.

Abschliessend ein paar Worte zu immer wiederkehrenden kritischen Stimmen gegenüber dem „Zwei“. Wir sind klar der Meinung, dass das „Zwei“ in unserer Frauenabteilung ein wichtiger Bestandteil des Ganzen ist. Einerseits können dadurch ältere Spielerinnen aus dem „Eins“ „kürzertreten“ und Erfahrung weitergeben. Andererseits

wird der mittlerweile stark(!) gewachsenen Nachwuchsabteilung mit den B- und D-Juniorinnen ein „Herantasten“ und die Aufnahme in den Aktivbereich ermöglicht und dient somit als Vorbereitung für den eventuellen Schritt ins „Eins“.

Ein grosses Dankeschön an das Team, welches den Glauben an sich nie verliert und an all die, die uns mit ihrer Unterstützung den Rücken stärken.

Wenn der SVS und insbesondere die ganze Frauenabteilung weiter an die begonnene Arbeit glaubt, diese zulässt und fördert, so steht uns eine starke Zukunft bevor, in welcher der Frauenfussball im Oberbaselbiet in Sissach längerfristig ein sicheres und attraktives „Zuhause“ finden kann.

Gino und Geraldine



WIR BEWEGEN.

CHRISTEN TRANSPORT AG

MULDENSERVICE
TEL. 061 971 40 10

Christen Transport AG
Landstrasse 27
Postfach 265
CH-4452 Itingen BL
www.christentransport.ch



Mulden von 1m³ - 40m³

Bedachungen
Fassaden
Zimmerarbeiten
Innenausbau
Parkettarbeiten

Bläuer Holzbau

Bläuer Holzbau AG, 4450 Sissach, Tel. 061 975 85 50, www.bläuer-holzbau.ch

shoppen ist out -
woppen
ist in!

Bei uns findest Du
**alles zum Festen, Feiern,
Verkleiden und Dekorieren.**



Hauptstrasse 15
bei der FORTURA
4455 Zunzgen

www.wop-shop.ch - it's my World of Party.

Amriswil (TG), Dierikon (LU), Payerne (VD), Worb (BE), Zunzgen/Sissach (BL)

Vorrundenbericht Juniorinnen B

Wir starteten mit 13 motivierten Juniorinnen in die neue Saison. Aufgrund der Umstellung auf den 11er Fussball war unser Kader jedoch sehr knapp bemessen, und wir waren auf die Unterstützung von Spielerinnen aus den Aktiv-Mannschaften und der D-Juniorinnen angewiesen.

Zur Vorbereitung auf die neue Saison absolvierten wir zwei Turniere, eines in Therwil und eines in Basel. In Therwil erreichten wir den guten 5. Rang und gingen motiviert an das Turnier in Basel. Nach einer tollen Leistung konnten wir mit dem starken 3. Rang im Gepäck in die Meisterschaft starten.

Nachdem wir das erste Meisterschaftsspiel aufgrund eines Forfaits gewonnen haben, ging es leider nicht so erfolgreich weiter. Nach mehreren Tiefschlägen in Form von teils deutlichen Niederlagen konnten wir uns jedoch mit einem klaren und verdienten Sieg aus dem Tief befreien.

Begeisterung?

«Volles Engagement für ein Ziel.»



Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

Philipp Konrad
Verkaufsleiter

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Liestal
Rheinstrasse 3, 4410 Liestal
T 058 280 35 23, M 079 427 52 42
philipp.konrad@helvetia.ch

Ihre Schweizer Versicherung.

helvetia



Juniorinnen B

So konnten wir den ersten Teil der zweiteiligen Herbstrunde auf dem 5. Tabellenplatz beenden. Im zweiten Teil wurde die Gruppe in zwei Untergruppen unterteilt: Gruppe 1: Tabellenplätze 1 bis 4 und Gruppe 2: Tabellenplätze 5 bis 7. Wir starteten also in der Gruppe 2 und konnten dank eines Sieges und einer Niederlage dort den 2. Platz belegen.

In die Hallensaison starteten wir mit der Teilnahme am Qualifikationsturnier fürs Indoor Masters in Liestal. Dank einer super Leistung gelang uns nach dem Gruppensieg der 2. Schlussrang und somit die Qualifikation fürs Final-Turnier in Basel!

Erfreulicherweise ist unser Kader in der Zwischenzeit auf 19 Spielerinnen

angewachsen. Die Spielerinnen waren und sind stets motiviert und mit viel Freude dabei. Jede einzelne will und hat sich weiterentwickelt. Es bereitet uns Trainerinnen viel Freude, mit solch einer lernwilligen und coolen Truppe Zeit auf dem Platz zu verbringen. Wir freuen uns schon jetzt, noch weitere tolle Momente mit unserem Team zu erleben.

Zum Schluss möchten wir uns ganz herzlich bei allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben, sei dies als aushelfende Spielerin, als Fahrer oder als mitfiebernder Fan, bedanken. Auch an unsere B-Juniorinnen richten wir einen grossen Dank für ein tolles und unvergessliches halbes Jahr.

Sportliche Grüsse
Cri und Adi



ASCAMA AG

Peter Greinemann
Geschäftsführer

Schulstrasse 22
4450 Sissach
Tel: 078 871 50 56
pgreinemann@gmail.com

JRG

+GF+

Gut im Schluss

Das Kalkschutzgerät

JRG Coral force

**schützt Boiler, Hausinstallation und Haushaltgeräte
nachhaltig vor schädlicher Verkalkung.**

Dank natürlichem Verfahren der **Biomineralisierung**
wird die Wasserqualität nicht verändert, **keine Chemie,**
kein Salz. Wartungsintervall nur alle 5 Jahre.
Wirksamkeit geprüft und nachgewiesen.

Georg Fischer JRG AG, CH-4450 Sissach

Phone +41 (0)61 975 22 22, info.jrg.ps@georgfischer.com



www.gfps.com

Vorrundenbericht Junioren B

Diesen Sommer haben Dave, Manu und ich diese Mannschaft mit viel Vorfreude übernommen. Wir waren uns von Anfang an sicher, dass in ihr ein grosses Potenzial steckt. Die Vorbereitungsphase während der Schulferien war sicherlich eher unbefriedigend, weil sehr viele Spieler urlaubsbedingt abwesend waren, aber das kennen wir Trainer ja alle schon zur Genüge.

Dennoch haben wir im Vorbereitungsspiel gegen Steinen Basel eine gute Leistung gezeigt, und das 5:0 stimmte uns zuversichtlich für den in Kürze bevorstehenden Saisonbeginn.

Das erste Spiel gegen Frenkendorf ging aber mit 0:4 verloren, was eigentlich unverständlich war. Wir waren definitiv die bessere Mannschaft. Aber wenn du das Plus an Ballbesitz nicht in Tore umwandeln kannst und dann auch noch hinten Geschenke verteilt, kann so ein Spiel auch in dieser Höhe verloren gehen.

Im zweiten Spiel gegen Pratteln lief es da schon um einiges besser. Schnell gingen wir 3:0 in Führung und waren spielerisch besser bestückt als der Gegner. Dass es zum Schluss doch noch knapp wurde, ist sicher auch dem überhitzten Kunstrasen geschuldet, denn die Kräfte schwanden mit fortlaufender Spielzeit und die Füsse kochten förmlich. Warum der Kunstrasen nicht gewässert worden ist, wissen nur die Fussballgötter. Egal – gewonnen ist gewonnen :-)

Bei den nächsten beiden Spielen gegen Rheinfelden (am Schluss Meister) und Lausen passte leider nicht mehr viel zusammen. Zu viele Einzelaktionen, zum Teil mangelhafter Einsatzwille und leider auch fragwürdige Schiedsrichterentscheide beschieden uns null Punkte.

Zwischendurch durften wir auch noch im Cup ran...

Dieses Spiel war ein richtiges Cupspiel. Da war alles drin. Viel Emotionen, Einsatz bis zur Erschöpfung, Tore, tolle Spielzüge. Leider wurden wir dreimal mit einer gelben Karte bestraft. Dass das eine zu hohe Hypothek war, kann man sich vorstellen ... sehr, sehr schade.

Trotzdem konnte etwas von diesem Schwung in die nächste Partie gegen Liestal mitgenommen werden.

Wir waren über weite Strecken des Spiels besser als der Gegner und waren bis kurz vor Schluss auch 2:1 vorne. Und trotzdem schaffte es Liestal

doch noch, uns um diesen Sieg zu bringen.

Zu erwähnen wäre da sicher noch das letzte Meisterschaftsspiel gegen Allschwil. Die Vorgabe war klar. Wir wollten die Saison mit einem positiven Ergebnis abschliessen, was wir auch geschafft haben. Manch ein anderes Spiel wäre anders ausgegangen, wenn wir so wie im letzten Spiel aufgetreten

wären :-)

Wir blicken auf eine intensive Saison zurück und danken den Spielern für ihren Einsatz.

Es gilt nun, sich in der Winterpause neu zu sammeln und gut vorzubereiten, damit wir im März wieder parat sind :-)



e Lehr als Sanitär oder Spängler
Bi eus hesch e guete Start in dini Zuekunft

JOHN

Haustechnik

Herbststundenbericht Ca

Ziel: Offensives Spiel!

Mein persönliches Ziel war es, offensiven Fussball mit vielen Toren zu spielen. Dementsprechend haben wir das System 4-3-3 gespielt. Im Durchschnitt haben wir 4.5 Tore erzielt.

Defensiv müssen wir unbedingt besser werden, unser Bestreben ist, in der Frühlingsrunde aufzusteigen in die C-Promo.

Es hat 5-6 Spiele gebraucht, bis ich gesehen habe, welcher Spieler auf welcher Position der Mannschaft am meisten Nutzen bringt. Am Ende haben wir mit 4 gelben Karten den Aufstieg verpasst.

Ich denke, wir wären gerade wieder abgestiegen, weil das Team läuferisch noch nicht zu den besten gehört. Im Ganzen waren mein Partner David Polara und ich zufrieden, vor allem haben wir einige unvergessliche Spiele gehabt.

Im Trainingsbetrieb waren wir fast immer vollzählig, und es ist jetzt nicht anders. Ich möchte ein Dankeschön aussprechen, weil wir immer genug Platz zum Trainieren gehabt haben.

Freundlicher Gruss, Cemil

Erfolgreiche Umstellung

Nach einer sehr erfolgreichen letzten Saison bei den D-Junioren im 9-er Fussball stand die Herausforderung in der Sommerpause mit der Umstellung auf den 11-er Fussball vor der Türe.

Am Schluss einer sehr intensiven Trainingswoche in der letzten Schulferienwoche und zwei Testspielen stand denn auch schon das erste Meisterschaftsspiel an. Trotz einiger Anpassungsschwierigkeiten steigerte sich die Mannschaft innerhalb des Spieles kontinuierlich. Daraus resultierte dann bereits im ersten Spiel der erste Sieg.

Nach einem weiteren Sieg und einer unnötigen Niederlage stand am vierten Spieltag bereits das Spitzenspiel gegen den späteren Gruppensieger auf dem Programm. Mit einer ausgezeichneten Mannschaftsleistung wurde dieses Spiel mit 6:0 gewonnen.

Leider konnten wir in den darauffolgenden Spielen nicht immer an diese Leistung anknüpfen. Aber über die ganze Vorrunde hindurch war es doch eine Freude, diese Mannschaft trainieren und coachen zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön an die Kids für ihren Einsatz und ihre Begeisterung. Auch wenn es teilweise schwierig war, mit mehr als 25 Spielern ein Training durchzuführen, so konnten doch die einen oder anderen Fortschritte beobachtet werden. Um weitere und grössere Fortschritte zu erzielen, wird es jedoch nötig sein, die Anzahl der Spieler während der Trainings zu reduzieren.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit auch bei den Eltern für die Unterstützung und Mitfahrgelegenheiten bedanken. Für die kommenden Festtage wünschen wir allen Spielern, Eltern und Angehörigen sowie dem SV Sissach und seinen Mitgliedern und Sponsoren alles Liebe und Gute sowie vor allem eine gute Gesundheit.

Ivan und Sergio

Hello Promotion League

Nachdem wir im letzten Halbjahr in der ersten Stärkeklasse sehr gute Resultate erzielt haben, mussten wir Trainer wieder neue Anreize und höhere Ziele definieren.

Leider verliessen uns im Sommer zwei Leistungsträger, jedoch konnten wir dies mit zwei geschickten Transfers aus Liestal kompensieren.

Also entschieden wir uns, den Antrag für die Aufnahme in die Promotion League beim Verband zu stellen. Dies ist die Champions-League der D-Junioren, die *crème de la crème*.

Im Gegensatz zu den drei Stärkeklassen im Junioren D Bereich trainieren die Mannschaften dreimal pro Woche, das Spielfeld ist etwas grösser, und während der Spiele darf nur in den Drittelpausen ein- und ausgewechselt werden.

Nach einer guten Vorbereitung, bei der der Stamm der Mannschaft in jedem Training anwesend war, starteten wir am 26. August 2017 bei hochsommerlichen Temperaturen in das Abenteuer Promotion. Unser erster Gegner hiess Arlesheim.

Unter den Augen von Beni Huggel spielte die Mannschaft sehr konzentriert und überliess dem Gegner keinen Spielraum. Die Spieler verstanden es, hohes Pressing zu spielen. Die Stür-

mer verschoben sich hervorragend und waren gut anspielbar zwischen den Linien. Die Aussenläufer brachten immer wieder Unruhe in die gegnerische Verteidigung.

Die Verteidigung stand richtig, und die wenigen Abschlussversuche von Arlesheim parierte unser Torhüter glänzend.

Nach 50 Minuten stand es 3-0 für unsere Farben! Leider mussten wir unserer hohen Laufarbeit und dem ständigen Verschieben, um die Räume eng zu halten, Tribut zollen. Am Ende lautete das Resultat 3-3. Einerseits waren wir Trainer sehr zufrieden, wie die Mannschaft unsere Vorgaben umgesetzt hat, andererseits erkannten wir weiteres Steigerungspotential und was noch eingehender trainiert werden muss. Hauptsächlich das Ballhalten und unser Spiel in Zone 2 muss verbessert werden, damit wir den Gegner zu mehr Laufarbeit zwingen und selber weniger rennen müssen. Dies natürlich auch, weil wir ja nicht mehr beliebig wechseln können und die Kids auch lernen müssen, mit ih-

ren Ressourcen umzugehen und die Kräfte richtig einzuteilen.

In den nächsten Spielen gegen Möhlin (3-3), Allschwil (10-3), Rheinfelden (3-1) blieben wir ungeschlagen, bevor wir dann im fünften Saisonspiel gegen Therwil (1-2) die erste Niederlage einstecken mussten. Die Mannschaft wusste jedoch darauf zu reagieren und schickte im nächsten Spiel Dornach mit einer 9-1-Packung nach Hause.

Gegen Binningen (stärkster Gegner in der Gruppe) erreichten wir wieder ein 3-3, gegen Black Stars unterlagen wir leider mit gütiger Mithilfe des Gästeschiris 4-5, gegen das bisher ungeschlagene Gelterkinden gewannen wir souverän 5-3, und im letzten Spiel gegen Bubendorf unterlagen wir 2-4.

Aus den 10 Spielen der Herbstrunde erzielten wir 4 Siege, 3 Unentschieden und 3 Niederlagen, was aus Sicht der Trainer eine ausserordentliche Performance darstellte.

Für die Frühjahrsrunde gilt es, die Resultate zu bestätigen, das Zusammenspiel und die Laufbereitschaft weiter zu optimieren und die Jungs auf die nächste Saison 2018/2019 bei den C-Junioren vorzubereiten.

Wir hoffen, dass die Junioren auch im nächsten Jahr voll mitziehen, dass unser Mannschaftsgeist weiter so gut bleibt und dass alle Spieler verletzungsfrei bleiben und immer

am Training teilnehmen können.

An dieser Stelle nochmals einen speziellen Dank an den SV Sissach (erhöhter Trainingsbetrieb, spezielle Spielfeldgrösse, gute Schiri-Leistungen) und an die Eltern für ihre Unterstützung während der ganzen Saison.

Livio Buttus, Aaron Cansu, Colin Droll, Julian Lang, Giulian Masi, Ermal Mazreku, Joel Nessi, Jan Pfüller, Loris Schaffner, Nico Schlachter, Ramon Sutter, Ali Sanli, Matteo Tomeo, Jan Weisshaupt, Damian Winkler

Mauro Tomeo / DiDi Sutter

Vorrundenbericht Db

Eine neue Saison und neue Herausforderungen warteten auf uns, wir spielten jetzt im 9er Fussball. Der Platz war im Vergleich zu den E Junioren grösser, und es standen mehr Spieler auf dem Platz. Am Anfang hatten wir Mühe, uns an die neue Spielfeldgrösse anzupassen. Auch konditionell und spielerisch ging alles schneller, und die Zweikämpfe wurden härter.

Aber mit viel intensivem Training und sehr guter Motivation schafften wir es, unser Spiel so zu spielen, dass wir wieder erfolgreich waren. Die Neuzugänge Dario Erbsmehl, Karisch Shantakumar und Elia Basile haben sich sehr schnell bei uns eingelebt und fühlen sich wohl. Fabian Mumenthaler ist am Ende der Vorrunde ausgetreten, ihm wünschen wir alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg auf seinem Weg.

Wir spielten in der zweiten Stärkeklasse und konnten von 10 Meisterschaftsspielen 7 gewinnen.

Das zeigt uns als Trainerteam und mit der Trainingspräsenz von 90% der Jungs, dass auch eine so tolle Leis-

tung möglich ist. Wir werden in der Rückrunde 2018 in der ersten Stärkeklasse spielen und freuen uns jetzt schon auf die beachtlichen Herausforderungen.

Den Eltern danken wir ganz besonders für ihre Unterstützung und das grosse Vertrauen. Es ist das fünfte Jahr, in dem wir als Trainerteam dieses Team trainieren dürfen. Wir haben bei den Fb Junioren angefangen und sind bis zu den Db Junioren immer mit der Mannschaft mitgegangen. Das ist auch nur möglich mit einer sehr guten Zusammenarbeit zwischen Trainern, Spielern, Eltern und Verein.

Trainerteam Db
Safet / Stefan



Vorrundenbericht Dd

Auf den Verlauf der ersten Saison von den Sissacher D-Juniorinnen waren sicherlich alle Beteiligten gespannt: Die drei Trainerinnen Didi, Fiona und Regula, die Juniorinnen wie auch ihre Eltern. Können wir mit den gegnerischen Teams mithalten? Sind wir gut und richtig vorbereitet? Reicht die knappe Anzahl Spielerinnen um die Herbstrunde zu überstehen? Fragen über Fragen, welche wir jetzt alle mit einem lauten «JA!» beantworten können.

Die Mädchen waren äusserst motiviert und stets gut gelaunt. Wenn auch mal Finnenbahn-Runden, Kraftübungen oder Parcours auf dem Trainingsprogramm stand, waren alle wenn möglich immer anwesend. Dies war auch notwendig, denn unser Kader war und ist noch immer dünn besetzt. Trotzdem können wir auf eine erfolgreiche und tolle Herbstrunde zurückblicken.

Im ersten Meisterschaftsspiel gegen die Jungs vom SC Binningen konnten die Sissacher Mädels einen Rückstand aufholen und schlussendlich mit 5:3 für sich entscheiden. Die beiden darauffolgenden Partien gegen den FC Gelterkinden und den FC Laufenburg gingen 5:3 bzw. 3:0 verloren. Danach kehrten wir auf die Siegestrasse zurück und mussten bis zum letzten Spiel gegen den FC Breitenbach an einem kalten, regnerischen Sonntagmorgen keine weitere Niederlage mehr einstecken. Gegenüber den anderen Mädchenteams aus Rheinfelden, Dornach und Steinen Basel waren unsere Juniorinnen überlegen und schossen in drei Spielen insgesamt

17 Tore. Ebenso wurde der Match gegen den FC Telegraph Ende Oktober nach dem Forfait-Sieg gegen den FC Pratteln mit 6:1 klar gewonnen. Zwei Wochen später folgte dann wie oben bereits erwähnt das letzte Spiel der Herbstrunde im Schwarzbubenland. Obwohl Fabienne, Anina, Chiara, Michèle, Artina, Julia, Sophie, Giuseppina, Angelina und Lena um jeden Ball kämpften, zweimal den Anschlusstreffer schossen und die Gegner grösstenteils dominierten, verloren wir dieses Spiel leider knapp 3:2.

Wir sind dennoch sehr stolz auf die Mannschaft. Auch wenn wir uns auf dem Fussballplatz manchmal wie im Hühnerstall vorkamen und es etwas unkonzentriert war, war das Training für uns stets ein Aufsteller und machte grosse Freude. Zudem wurde unsere Geduld an den Wochenenden immer wieder mit tollen Resultaten und nie zuvor gesehenen Spielzügen belohnt. Danke!

Bedanken möchten wir uns auch bei den Eltern für die geleisteten Fahrdienste und die grosse Unterstüt-

zung am Spielfeldrand. Merci vilmol ausserdem an Aina, Giuseppina und Luana, welche uns in manchen Spielen verstärkten.

Die Vorrunde ist vorüber und wir freuen uns nun auf die Hallenturniere. In Reinach belegten wir den tollen 3. Rang. Nun folgen die Turniere in Küss-

nacht und Adliswil.

In diesem Sinne:
«SV SISSACH, DAS SIND WIR; DIESES SPIEL GEWINNEN WIR! SV SISSACH»

Mit fussballerischen Grüssen
Didi, Fiona und Regula



Unser Ziel: Ihr Erfolg wara.finance

Ihr Partner für Treuhand, Steuern und Immobilien

- sportlich, fair
- regelkundig
- abschlussstark

Auf dass der Ball für alle rund läuft.

Halbjahresbericht

Wir starteten mit einer neu zusammengestellten Mannschaft - mit Ergänzungsspielern vom Fa - in die neue Saison, direkt in der ersten Stärkeklasse!!

Die Mannschaft bestehend aus:

Denis Coralic - Unser Super Torhüter
Nure Osmani - Nuure eusi „Muure“
Florian Ademi - Unser Feintechner
Dijar Ahmeti - Unsere Tor-Maschine
Andrea Buttus - Der härteste Verteidiger der Welt
Diona Dema - Prima Ballerina, Dribbel-Künstlerin
Jannick Grütter - Das Kämpferherz der Mannschaft
Nils Liem - Allrounder, sensationell als Torhüter und als Feldspieler
Ramon Siegrist - Alias Sergio Ramon, unser super Verteidiger
Nicola Wiedmer – Unsere Pferdeltunge, Kämpfer und Läufer
Dardan Zhieqi – Der Ackerer und Kämpfer
Nevio Rocco – Unser Bulldozer, keine Angst und sehr zweikampfstark
Muharrem Muharremi – (neu im Team) körperlich und spielerisch super

Das Ziel war also hoch gesteckt, die Mannschaft jung, die Vorbereitungsphase sehr kurz.

Mit dieser Ausgangslage versuchten wir Ausbilder zuerst, die jüngeren Spieler (Fa zugestossen) in die Mannschaft zu integrieren und spielerisch weiterzuentwickeln.

Dank der positiven Einstellung und dem Willen jedes einzelnen Spielers entstand eine homogene und spielstarke Mannschaft. Plötzlich war der Tag X gekommen, wir spielten gleich das grosse Sommerturnier in Basel. Die Kids voller Vorfriede, der Staff mit etwas schlotternden Knien.

Die Mannschaften gehörten alle in die erste Stärkeklasse, es sollte ein „Barometer“ sein für die kommende Vorrunde.

The logo for pts STAHL-/METALLBAU CONSULTING FASSADENBAU features the letters 'pts' in a large, bold, blue font. To the right, the text 'STAHL-/METALLBAU CONSULTING FASSADENBAU' is written in a smaller, blue, sans-serif font. Below 'pts' is a small red square with a white cross and the text 'Qualität seit 1891'.

Peter Tschudin AG
Netzenstrasse 4
CH-4450 Sissach
Tel. 061 971 12 39
info@tschudin-metallbau.ch
www.tschudin-metallbau.ch

Zertifiziert nach EN 1090

Juniorinnen

Die Kids spielten einen sehr schönen Fussball, und wir konnten sehen, dass sich das harte und intensive Training gelohnt hat.

Mit diesen positiven Erkenntnissen starteten wir in den Meisterschaftsbetrieb. Der erste Gegner war der FC Kaiseraugst, eine Mannschaft, die wir nicht kannten. Wir knüpften an die Spielqualität aus dem vergangenen Turnier an und gingen auswärts als klarer Sieger vom Platz.

Im zweiten Spiel gegen Liestal, vor heimischem Publikum, wollten wir an diese Leistung anschliessen. Der Gegner (Trainer) spielte jedoch nur mit Einzelkämpfern, und das hat unsere Mannschaft aus dem Konzept gebracht. So ging das Spiel leider verloren, obwohl unsere Kids spielerisch auf einem viel höheren Level waren.

Das 3. Spiel auswärts gegen Bubendorf haben wir wieder gewonnen, weil wir nun erneut einen Gegner hatten,

der auch Fussball spielen wollte.

Bei den nächsten Spielen mussten wir leider bittere Niederlagen einstecken. Wir spielten einen sehr schönen Fussball!!! Gute Kombinationen, schnelles Umschalten, das Zentrum anspielen, ablegen, über die Seite, Pass in die Mitte vor das Tor – TOR! Traumhaft!!

Fazit dieser Vorrunde ist: Wir haben eine spielerisch starke und „tolle“ Mannschaft, die uns Ausbildner Alban, Ruedi, Enes mit Stolz und Freude erfüllt. Jedoch müssen wir für die neue Saison noch die „verschlafenen Spielphasen“ abschaffen.

Der krönende Abschluss der Saison war der Besuch mit der gesamten Mannschaft an der Herbstmesse.

Zuletzt ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für die Unterstützung und das Vertrauen.

Alban, Ruedi, Enes



Willkommen in der Königsklasse Fa

Liebe Freunde des Wahnsinns! Wer hätte das gedacht, dass das Trainerduo Pasci und Nici die Junioren Fa in der Saison 17/18 übernimmt.

Blick und Baz haben daraufhin sehr kritische Fragen gestellt, wie man auf dieses unbekannte Trainerduo setzen kann.

Mit diesem unermesslichen Druck wurde die Saison akribisch vorbereitet. Beim ersten öffentlichen Training wurde klar, was für eine Schatztruhe hier geöffnet wurde. Die 6190 Zuschauer waren beeindruckt.

Das erste Turnier in Basel Anfang August wurde in Angriff genommen. Die Gruppenphase schloss mit vier Siegen und einem Torverhältnis von 23:5 ab. Im Achtelfinale ist man dann sehr unglücklich im Penaltyschiessen ausgeschieden. Wer konnte da ahnen, dass dies die einzige Niederlage bis dato werden würde.

Das erste Meisterschaftsturnier fand am 27.08. in Frenkendorf statt. Von den 5 Spielen wurden vier klar gewonnen, und gegen Augst erreichten wir nach einem 0:3 Rückstand noch ein 4:4.

Das zweite Turnier war dann im Hexenkessel Tannenbrunn. Und mit dem FC Basel wartete das erste grosse

Highlight auf uns. Nach einem furiosen Start gegen Laufen musste unsere Mannschaft einen kleinen Dämpfer gegen Steinen Basel hinnehmen. Das Spiel endete mit einem Unentschieden. Dies verunsicherte die Mannschaft keineswegs, und sie schickte den grossen FC Basel mit einer 6:2 Niederlage zurück ins Joggeli :-). Auf dieser Erfolgswelle reitend, schlug das Team auch noch Frenkendorf.

Das dritte Turnier wurde von den Eltern geleitet, da die Trainer an diesem Wochenende wegen Ausflug und Krankheit nicht teilnehmen konnten. Prompt gewann die die Mannschaft alle Spiele, und die Rufe nach der richtigen Besetzung des Trainerstoffs wurden wieder deutlich lauter.

Das vierte Turnier fand in Bubendorf statt. Unsere Jungs gingen im ersten Spiel gegen ein sehr starkes Oberdorf in Rückstand, konnten jedoch sensationell noch ein Unentschieden erreichen. Die restlichen Spiele konnten allesamt gewonnen werden.

Das letzte Meisterschaftsturnier war im Rankhof. Unsere Mannschaft gewann alle Spiele und wies am Ende

Junioren Fa

ein Torverhältnis von 20:0 auf. So konnte das Team sich an Nordstern revanchieren für die Niederlage im Penaltyschiessen im ersten Turnier. Diese Leistung hat dem Trainerduo bestätigt, dass die erste Stärkeklasse ruft.

Nach diesem Turnier begann für die Mannschaft Fa die Hallensaison. Nach kurzer Gewöhnungszeit stand auch schon das erste Hallenturnier vor der Tür.

Am Binggis-Cup in Laufen kam es zu einem Wiedersehen mit der starken Mannschaft aus Oberdorf. Das Startspiel wurde klar gewonnen. Nun kam es zum Showdown mit dem anderen Anwärter (Oberdorf) auf den Pokal. Dieses Spiel wird noch lange im Gedächtnis aller sein. Voller Elan und

mit viel Herzblut wurde Oberdorf mit 8:3 besiegt. Dies legte den Grundstein für den Pokalsieg an diesem Turnier. Das dritte Spiel begann ein wenig unkonzentriert, was unsere Jungs aber bravourös meisterten. Am Ende hielten wir den Pokal in unseren Händen. Dieser hochverdiente Gewinn war eine Bestätigung für die überragende Saison, die gespielt wurde. Bei dieser Leistung kann nur der Hut vor dieser Mannschaft gezogen werden. Es ist nicht mehr als logisch, dass in der Rückrunde in die 1. Stärkeklasse gewechselt werden muss. Wir freuen uns auf dieses zweite Halbjahr und möchten auch an dieser Stelle den Eltern ein riesiges Dankeschön für die gute Zusammenarbeit aussprechen. Ab 2018 muss das ganze Fleisch auf den Grill, denn dann heisst es Willkommen in der Königsklasse!



Vorrundenbericht Fb

Nach einem Jahr bei den Fd Junioren konnten wir sehr gute Erfahrungen sammeln. Und so begannen wir die neue Saison im August bei den Fb Junioren mit Vorfreude.

Bei der Mannschaft gab es eine kleine Änderung, Civan/Alessandro/Dijon gingen bei den E Junioren. Ihnen wünsche ich alles Gute für die Zukunft. Oltion kam von den G Junioren neu zu unserer Mannschaft, er hat sich sehr schnell bei uns eingelebt. Wir hatten vier Verbandsturniere ohne Niederlagen, nur mit einem Unentschieden; sonst alles gewonnen.

Mit einem super Goalverhältnis von 75:15, das sich die Mannschaft hart erarbeitet hat.

Ich danke den Eltern für das Vertrauen und der Mannschaft für ihre tolle Leistung. Und freue mich darauf, in der Rückrunde mit der Mannschaft in die Saison zu starten.

Trainer Fb Samed Cakiqi



SIET AG
IMMOBILIEN

Peter Greinemann
Geschäftsführer
pgreinemann@gmail.com

Schulstrasse 22
4450 Sissach
Tel: 078 871 50 56

Vorrundenbericht Fc

Es ist Juni 2017 und das neue Trainerduo wartet mit einer Namensliste in der Hand gespannt auf ihre neue Mannschaft. Ein Mädchen und zehn Jungs werden in der kommenden Saison die neuformierte Fc Juniores Mannschaft bilden. Einige Spieler/in kennt man schon aus der G-Jugend, andere sind neu im Verein.

Vollzählig erscheinen sie, begleitet von ihren Eltern, zum ersten gemeinsamen Training. Gespannt schauen sie zu uns an und warten bis es endlich losgeht. Voller Vorfreude und Tatendrang stehen sie auf dem Platz und lassen sich geduldig die Begrüßungsrunde über sich ergehen. Und endlich geht es dann los. Toll wie sie mitmachen, toll wie sie untereinander und miteinander umgehen. Die Freude pur auf dem Spielfeld.

Genau diese Freude dürfen wir Trainer auch nach den langen Sommerferien spüren. Es wird geübt, es wird versucht und es wird gelernt. Immer mit Freude und Spass bei der schönsten Nebensache der Welt. Wir spüren dass sie wollen, dass sie bereit sind. Die Trainingspräsenz ist vorbildlich, kaum eine Abwesenheit und wenn doch, werden die Kinder rechtzeitig von ihren Eltern abgemeldet. Herzlichen Dank hierfür!

Und dann ist es endlich soweit, der erste Spieltag! Am 27.08.2017 treffen wir uns alle pünktlich in Sissach um gemeinsam nach Bubendorf zu fahren. Zahlreich sind die Eltern, gespannt ist die Stimmung bei der

Mannschaft. Doch schon in der Garderobe spürt man die Nervosität, die Aufregung auf eine neue Erfahrung. Dies ist auch bei den ersten Spielen gut spürbar. Doch dann kommt der letzte Match und die Kids kämpfen und spüren, dass hier etwas neues in der Luft liegt. Nach drei knappverlorenen Spielen gelingt der erste Sieg. Gross ist die Freude, vor allem bei den Trainern und bei den Eltern. Die Kinder sind noch etwas ruhig, sie müssen diese neue Erfahrung noch verarbeiten. Aber man spürt eine deutliche, innere Zufriedenheit und Freude. In den darauffolgenden Trainings ist eine deutliche Steigerung zu spüren, sie kennen jetzt den Duft des Sieges.

Am 17.09.2017 fahren wir dann zu unserem zweiten Spieltag. Die Spannung und die Vorfreude sind gross. Wieder zahlreich von den Eltern begleitet, fahren wir nach Gelterkinden und erleben ganz tolle Spiele. Es wird gekämpft, es wird versucht und auch hier können wir Spiele gewinnen. Glücklicherweise dürfen wir wieder nach Hause fahren.

Nur eine Woche später, wieder an einem Sonntag, fahren wir nach Ober-

dorf und lassen unseren vorherigen Erfolgen weitere folgen. Auch hier wird die Mannschaft von den Eltern zahlreich begleitet und vorbildlich unterstützt. Wir dürfen auch hier einen tollen Fussball-Morgen erleben.

Am 20.10.2017 dann endlich ist es soweit, unser Heimturnier. Es ist kalt, es ist nass, doch die Kids sind heiss. Sie wollen auch hier zeigen, was sie draufhaben, was sie bereits gelernt haben. Und so starten sie auch in den verschiedenen Spielen. Zwei spiele werden zu null gewonnen. Hier erreichen sie auch ihren höchsten Sieg in dieser Herbstrunde. Ein glatter 5:0 in nur zwölf Minuten ist wirklich eine tolle Leistung und gibt Freude und Mut für die weiteren Spiele.

Die Herbstrunde ist nun vorbei, doch es wird weitergearbeitet. Die Trainingspräsenz ist nach wie vor toll. Es sind beim jeden Training mindestens neuen Spieler/in im Training, sie machen toll mit und es macht uns Trainer eine riesen Freude mit ihnen zu arbeiten. Nun bereiten wir uns auf

die bevorstehende Hallensaison vor. Wir werden an verschiedenen Turnieren in Basel, Eiken und Pratteln teilnehmen.

Und ja liebe Kinder, diesmal gibt es Preise zu gewinnen!!!

Wir Trainer möchten die Gelegenheit nutzen und uns ganz herzlich bei den Eltern bedanken. Für eure Unterstützung, eure Bereitschaft die Kinder in den Trainings zu bringen und zu den Spielen zu fahren. Für eure lautstarke, faire und sportliche Unterstützung bei den Spielen. Die ganze Sissacher «Delegation» (Spieler, Trainer und Eltern) haben einen tollen, sportlichen und fairen Eindruck auf den verschiedenen Sportplätzen in der Region hinterlassen.

Wir freuen uns, auch weiterhin mit diesen tollen Kinder zusammen arbeiten zu dürfen.

Herzlichen Dank
Paolo und Leandro



Vorrundenbericht Ga

Nach einem Jahr Erfahrung bei den Gb Juniorinnen starteten wir in die neue Saison im August.

Wir als Trainerteam freuten uns richtig darauf, mit der Mannschaft wieder zu trainieren, denn wir hatten uns zu einer Supereinheit entwickelt. Das war kein Zufall, es brauchte viel intensives Training und jede Menge Kommunikation. Die Kinder nahmen Anweisungen sehr schnell auf und verstanden es, sie auf dem Fussballplatz umzusetzen.

Die Vorbereitung sah man auch daran, wie die Kinder ins Training kamen: mit Freude und leuchtenden Augen. Dies

ist ebenfalls nur mit der grossen Unterstützung der Eltern möglich. Wir hatten insgesamt vier Verbandsturniere, die wir alle ungeschlagen gewannen, mit einem unglaublichen Goalverhältnis von 99:13. Das war eine Top-Leistung, die sich die Mannschaft hart erarbeitet hat. Wir als Trainerteam bedanken uns bei den Eltern für das Vertrauen und natürlich bei der Mannschaft für ihren tollen Einsatz.

Trainerteam Ga
Safet / Samed





Vorrundenbericht Gb

Neun Buben mit mir als neuem Trainer haben zusammen die Vorrunde in Angriff genommen. Schon bald zeigte sich, dass die Jungs mit grosser Begeisterung und Energie ans Werk gingen.

Auf dem Trainingsplatz war es deswegen manchmal laut und wild, und ich als Trainer hatte bisweilen Mühe, die Übersicht zu behalten, wenn neun Buben mit grosser Spielfreude dem Ball hinterherjagten. So hat es mich sehr gefreut, dass sich nach der Hälfte der Vorrunde Benjamin, auch ein Papa, bereit erklärt hat, mir zukünftig zu assistieren.

Bereits beim ersten Turnier haben die Kinder erfolgreich gschutet. Auch das Spiel gegen die übermächtigen Bebbis, das selbstredend verloren ging, war für uns eine gute Erfahrung.

Der Zusammenhalt und Teamgeist der Buben wuchs erfreulich schnell, die Trainings waren stets gut besucht; die Eltern haben super mitgeholfen und mit angepackt, wenn nötig.

Auch die beiden weiteren Turniere absolvierte das Gb durchwegs mit Bravour. Kämpferisch und mit immer besser werdender spielerischer Klasse haben die Buben verteidigt, zusammengespielt und Tore geschossen. Es ist eine Freude, das Gb zu trainieren und zu sehen, wie die Kinder sich mit viel Herzblut ins Zeug legen und sich zunehmend auch für gewisse taktische Hinweise wie Positions- und Zusammenspiel interessiert zeigen. So gesehen war's eine absolut gute Vorrunde, die ich mit den Buben und ihren Eltern bestreiten durfte. Mit Freude gehen wir nun die Hallensaison und danach die Rückrunde an.

Herzlichen Dank!

Bitte berücksichtigen Sie die grosszügigen Unterstützer des SV Sissach bei Ihren nächsten Besorgungen!

Haupt- und Dresssponsoren

Z-Elite, Pratteln

WARA Finanz GmbH, Sissach

Georg Fischer JRG AG, Sissach

Linedancers ALOHA, Sissach

EFCO, Antonio Lordi, Zürich

BACHEM Bubendorf

Dresssponsoren:

ASCAMA AG, Sissach

SIET AG, Sissach

Hit Cars Sissach

Airtec, Zuzgen

Bäckerei Gunzenhauser, Sissach

John Haustechnik, Sissach

Greco Therm Gelterkinden

Lucini Baugeschäft Wintersingen

Local.ch

Marti Holztechnik GmbH Thürnen

Drytech AG, Arisdorf

Weitere Sponsoren/Unterstützer:

Clubrestaurant SV Sissach, Gregory Potocki

IG WIKO Tannenbrunn Sissach (Bandenwerbung)

OK Beizlifest

Sportfonds BL

J+S

Allianz Suisse Markus Burgunder

BLKB Sissach

Gemeinde Sissach

Supportervereinigung SV Sissach

Gipserei Schaub, Böckten

Thommen Garage Rümlingen

Duttweiler Treuhand, Liestal

500 er Club

Berücksichtigen Sie unsere Sponsoren/Unterstützer beim nächsten Einkauf oder Planung eines Vorhabens oder besuchen Sie einen unserer Anlässe.





*Der SV Sissach wünscht
frohe Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr.*

